¼ Taler 1619

Dieser Vierteltaler wurde unter Burggraf Conrad Löw zu Steinfurt (1617-1632) geprägt.

Um das Wappen in ovaler Kartusche steht +CASTRI IMPERI FRIDBURG IN WETTRA. Die Rückseite zeigt den gekrönten Doppeladler mit österreichischem Schild. Die Titulatur nennt Kaiser Matthias.

Seit 1219 gab es in Friedberg unabhängig voneinander eine Burg und eine Stadt. Die Burggrafen hatten ein kleines Territorium nördlich von Frankfurt, zu dem die Stadt Friedberg nicht gehörte. 1541 bekam die Burg von Friedberg das Münzrecht. Währung war der Reichstaler zu 90 Kreuzer und der Gulden zu 60 Kreuzer.

Informationen

Reichsburg Friedberg (Münzstand)
1619 (Datierung)

Taler
Zahlungsmittel
Silber

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F04

Historisches Museum Frankfurt
Inv. M09894